

PRODUKTDATENBLATT

Sika Poxicolor® SW

Lösemittelarme, mechanisch widerstandsfähige Epoxidharzbeschichtung

Made in Germany

BESCHREIBUNG

Abriebfester, wirtschaftlicher, 2-komponentiger Beschichtungsstoff auf Epoxidharzbasis. Lösemittelarm nach Richtlinie des Verbands der Lackindustrie für Korrosionsschutz-Beschichtungsstoffe (VdL-RL 04).

ANWENDUNG

Sika Poxicolor® SW ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Robustes, verarbeitungsfreundliches Dickschichtsystem. Korrosionsschutz im Stahlwasserbau (Schleusentore, Spundwände usw.), wenn eine mechanisch widerstandsfähige Beschichtung erforderlich ist. Auch als lösemittelarmes, schnellhärtendes Einsichtsystem für den stationären Korrosionsschutz im Stahlhochbau einsetzbar.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Dickschichtig bis 200 µm pro Arbeitsgang verarbeitbar
- Zähhart, abriebfest
- Lösemittelarm
- Teerfrei
- Schnellhärtend

PRÜFZEUGNISSE

- Geprüft für Kontaktflächen planmäßig vorgespannter Schraubverbindungen (SLV-Verbindungen) und nach DIN EN ISO 12944.

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	Sika Poxicolor® SW	15 kg netto
	Sika® Verdünnung S	25 l, 10 l und 3 l
	SikaCor® Cleaner	160 l und 25 l
Aussehen/Farbtone	Schwarz, rotbraun, ca. RAL 7032, ca. RAL 9002. Weitere Farbtöne auf Anfrage. Bei überwiegender Freibewitterung neigt Sika Poxicolor® SW zur Kreidung und Vergilbung. Bei erhöhten Ansprüchen an die Farbtonebeständigkeit sind Deckbeschichtungen SikaCor® EG-4 oder SikaCor® EG-5 empfehlenswert. Geringe Farbtoneabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.	
Lagerfähigkeit	2 Jahre	
Lagerbedingungen	Nicht angebrochene Gebinde bei kühler und trockener Lagerung.	

Dichte ~1,5 kg/l

Feststoffanteil ~83 % Volumen
~91 % Gewicht

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Chemische Beständigkeit Dauerbeständig gegen Industrie- und Meeresatmosphäre, Süß-, Brack- und Salzwasser, neutrale Salze, Mineral- und Heizöle, Fette, Öle, Waschmittel usw.

Thermische Beständigkeit Trockene Hitze bis ca. + 100°C
Feuchte Hitze und Warmwasser bis ca. + 40°C

SYSTEMINFORMATIONEN

System 1 - 3 x Sika Poxicolor® SW, je nach Belastung.
Bei feingliedrigen Konstruktionen empfehlen wir einen zusätzlichen Arbeitsgang.
Bei Bedarf kann Stahl mit SikaCor® Zinc R und Verzinkung oder Edelstahl mit SikaCor® EG-1 grundiert werden.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis Komponente A : B
Gewichtsteile 82 : 18

Verdünnung Sika® Verdünnung S
Bei Bedarf kann zur Korrektur der Verarbeitungsviskosität max. 3 % Sika® Verdünnung S zugegeben werden.

Materialverbrauch Theoretischer Materialverbrauch/Ergiebigkeit ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke (TFD) von:

Trockenschichtdicke	200 µm
Nassschichtdicke	240 µm
Verbrauch	~0,360 kg/m ²
Ergiebigkeit	~2,80 m ² /kg

Materialtemperatur Mind. + 5°C

Relative Luftfeuchtigkeit Max. 85 %, außer die Objekttemperatur ist deutlich höher als die Taupunkttemperatur, Taupunkt beachten. Taupunktabstand ≥ 3 K.
Die Oberfläche muss trocken und frei von Eis sein.

Oberflächentemperatur Mind. 0°C

Verarbeitungszeit Bei + 20°C ~1,5 h
Bei + 30°C ~1 h

Trockenrad 6	Trockenschichtdicke		(DIN EN ISO 9117-5)
	200 µm		
+ 5 °C nach	30 h		
+ 10 °C nach	20 h		
+ 20 °C nach	7 h		
+ 40 °C nach	2,5 h		

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen Mind.: Bis zum Erreichen des Trockengrades 6 (siehe oben).
Max.: 3 Monate
Bei längeren Wartezeiten bitten wir um Rücksprache.

Trockenzeit **Schlussrockenzeit**
Bei + 20°C ist die Endhärte nach 1 Woche erreicht.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

GISCODE: RE75

Diese Codierung ermöglicht es, auf den Serviceseiten der BG Bau (www.gisbau.de) weitere Informationen sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (WINGIS-online) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden!

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4.

Frei von Schmutz, Fett und Öl.

Mittlere Rautiefe $R_z \geq 50 \mu\text{m}$.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengegeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen. Beim Mischen und Umtopfen der Produkte müssen geeignete Schutzhandschuhe, eine Gummischürze, Langarmhemd, Arbeitshose und eine dichtschießende Schutzbrille/Gesichtsschutz getragen werden.

VERARBEITUNG

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton weitere Arbeitsgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Airless-Spritzen:

- Leistungsfähiges Airlessgerät
- Spritzdruck mind. 180 bar
- Düse 0,42 - 0,53 mm
- Spritzwinkel 40° - 80°
- Schlauchdurchmesser mind. 10 mm (3/8 Zoll)

GERÄTEREINIGUNG

SikaCor® Cleaner

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und

PRODUKTDATENBLATT

Sika Poxicolor® SW

Januar 2022, Version 05.02

020602000140000001

Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Industrial Coatings
Rieter Tal
D-71665 Vaihingen / Enz
Phone: +49 (0)7042 109-0
industrial-coatings@de.sika.com
www.sika.de



PRODUKTDATENBLATT

Sika Poxicolor® SW
Januar 2022, Version 05.02
020602000140000001

SikaPoxicolorSW-de-DE-(01-2022)-5-2.pdf

